

Ein paar Rätsel für alle Fuhrleute....



- *Ein Zweispanner zieht mit einer Spielwaage - Das sattlige Ross geht etwas weiter vor dem handligen. Ziehen beide gleich viel oder wer zieht mehr?*
- *Ein Zweispanner zieht mit einer Spielwaage - Was passiert wenn man einem die Stränge verkürzt? Wie wirkt sich das auf das Gespann aus?*
- *Hat es Sinn die Leinen eines Zweispanners in der Arbeitsanspannung zu verschnallen?*

Die Auflösung dazu gibt es in der nächste Ausgabe von Pferdekraft!

*Mehr Informationen im Internet unter
www.pferdekraft.at*

**Impressum: PFERDEKRAFT - Vereinsmitteilungen der
Österreichischen Interessensgemeinschaft Pferdekraft (ÖIPK).
ZVR-Zahl: 002935706.
Erscheinungsort: Lochen (OÖ).
Für den Inhalt verantwortlich: Mag. Andreas Radauer (Obmann)**

Pferde- kraft

Oktober 2016 // Ausgabe # 3



Erster Österreichischer Säumerkurs in Lochen/OÖ

"Das Wichtigste ist, dass die Last am Pferd gut hält," erklärt Björn Rau, Kursleiter des Säumerkurses vom 9. bis 11. September. Noch wichtiger ist es aber, die Last so rasch als möglich auch wieder runter zu bekommen." Für diese einfachen Grundsätze der Säumerei braucht es in der praktischen Umsetzung viel Wissen und Erfahrung, das am Säumerkurs anschaulich weitergegeben wurde.

Die Säumerei, also das Lastentragen mit Pferden, hat in Österreich eine lange Tradition. Über Jahrhunderte hinweg wurde beinahe der gesamte Warenhandel mit Italien - vor allem Salz und Luxusgüter - mit Tieren bewältigt. Erst als die Eisenbahn auch die großen Alpenpässe überqueren konnte, kam das Saumwesen zum

Erliegen. Lediglich das Militär befasste sich noch mit der Säumerei, vor allem zum Transport von Ausrüstung in unwegsame Gebirgsgegenden. Und einige wenige Schutzhütten werden in Österreich noch mit Pferden versorgt, allerdings ist hier die Konkurrenz des Hubschraubers erdrückend.

"Ich habe schon fast Alles mit Pferden gearbeitet, das Säumen hat mir aber immer gefehlt," sagt Ron le Poole. Er betreibt in Holland eine Fuhrwerksunternehmen und ist für den Säumerkurs extra nach Lochen angereist. Viele der insgesamt 18 Teilnehmer kamen auch aus dem benachbarten Bayern, mehrere Teilnehmer arbeiten mit Eseln und Mulis als Tragtiere.

Die wichtigste Grundlage für die Säumerei ist natürlich ein geeignetes Pferd und ein geeigneter Tragsattel. Es wird am speziellen Saumhalter geführt und muss damit umgehen lernen, dass es nicht nur von links seitlich, sondern mitunter auch von vorne oder von hinten geführt wird, je nach Gelände. Und das Pferd muss lernen, dass es mit dem Packsattel und der darauf befestigten Last meist doppelt so breit ist wie "ohne".

Das Wichtigste ist natürlich, dass der Sattel dem Pferd gut passt und für die jeweilige Aufgabe geeignet ist.

Die heutige Säumerei bewegt sich aber mehr im Bereich der Wanderreiterei. Und hier zählt weniger das verlastbare Gewicht als die Notwendigkeit, die verschiedensten Gegenstände gut transportieren zu können.

Allen Trag- und Packsätteln gemeinsam ist das Vorder- und Hinterzeug, letzteres ist vor allem fürs "Bergabgehen" unabdingbar. Der Satteltgurt wird beim Packsattel wesentlich fester angezogen als beim Reitsattel. Dafür ist es umso wichtiger, dass der Sattel insgesamt gut sitzt.

Wichtige Tipps für eine gute Säumer-Ausrüstung - was muss man mitnehmen, was soll man besser weglassen - rundeten das Programm des Säumerkurses ab. Auch mussten die Teilnehmer

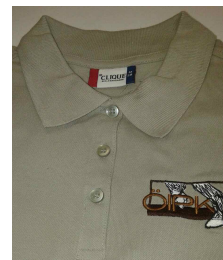
am letzten Tag ihr Wissen unter Beweis stellen. Die Pferde wurden bepackt und es ging durchs Gelände zu einem nahegelegenen Berggasthof.



Das perfekte Weihnachtsgeschenk

Neue Polo-Shirts im ÖIPK Shop erhältlich

Ab sofort sind Polohemden in folgenden Größen in unserem ÖIPK Shop zum Preis von € __/Stk erhältlich (Damen: M,S Herren: L,M)



Fuhrmannstammtisch in Stössing/NÖ

Termin: 19. November 2016, 19:00 Uhr

Ort: Refugium Hochstrass
Hochstrass 7
3073 Stössing

www.refugium-hochstrass.at

Tel.: 02744/20500

Email: office@refugium-hochstrass.at

Übernachtungsmöglichkeiten sind vorhanden, muss sich jeder selbst VORHER reservieren!

Es wird für's Leibliche Wohl ist gesorgt.

Die jungen Besitzer den ehemaligen Klosters Hochstrass haben uns eingeladen einen Fuhrmannsstammtisch bei ihnen zu organisieren. Der erste Kontakt zu Julia Ziegler kam schon vor einigen Jahren zustande, als sie im Zuge einer pferdegestützten Holzrbingung ihre Diplomarbeit fertig gestellt hat. Wir hoffen, dass sie auch davon etwas berichten kann. Ihr Talent mit den Pferde zu arbeiten zeigt schon, das sie heuer beim Pflügewettbewerb als Sieger hervor gegangen sind!



Für diesen Abend haben wir ein paar Höhepunkte vorbereitet:

- 1. PRÄMIERE des ÖIPK-Werbefilms!** Noah Burkard, ein junger Filmmacher, hat einige Fuhrleute begleitet und einen sehr aussagekräftigen Film für uns zusammengestellt.
- 2. PFERDEARCHÄOLOGIE ?** Einen Blick noch viel weiter zurück als in die Zeit unserer Großväter. Anna Bauer, renommierte österreichische Archäologin, hat sich auf Tierausgrabungen und da ganz wesentlich auf Pferde spezialisiert. Sie gewährt uns einen Blick in ihre Arbeit und auf ihre Funde. Wir haben sie vor einigen Jahren kennen gelernt und waren begeistert von ihrem Wissen über Trossgeschwindigkeiten, Pferde die mit ihren Geschirren und Wagen eingegraben wurden, den Beginn der Pferdeanschirrung und das es immer noch Funde in diesem Bereich gibt die ungeklärt geblieben sind. In einem Vortrag wird sie uns in ihre Welt entführen. Das hat es so noch nie gegeben und daher ist es eine große Chance und Freude für uns sie an diesem Abend bei uns zu haben!

3. Die Hausherren möchte uns ihre Philosophie vor stellen und geben eine kleine Zusammenfassung der Diplomarbeit.
4. Was war los im vergangenem Jahr? Rückblick auf 2016
5. Wir werden einen Ausblick geben ins nächste Jahr und die kommenden Veranstaltungen: Pferde Stark 2017, Säumertreffen, Holzrücketrail, Seminare und Kurse

Wir freuen uns wenn viele ÖIPK Mitglieder, deren Freunde und Interessierte uns an diesem Abend besuchen!



Kurstermine in OÖ 2017

- **Einführung in die bäuerliche Pferdearbeit**
- Zeitgemäßer Einsatz von Arbeitspferden
27. 1. 2017 - 28. 1. 2017
- **Mein Pferd wird zum Arbeitsross**
- Erste Schritte mit dem eigenem Pferd in Richtung bäuerliche Arbeit
17. 3. 2017 - 18. 3. 2017
- **Einspänniges Holzrücken mit Pferden**
24. 2. 2017 - 25. 2. 2017
- **Grünlandbewirtschaftung mit Pferden**
31. 3. 2017

- **Arbeiten am Acker**
- Das Ross in der Ackerfurche

7. 4. 2017 - 8. 4. 2017

alle Kurse finden am Hödlgut bei Wolfgang und Eva Ehmeier statt

mehr Informationen und www.lfi.ooe.at



Weitere Termine für 2017

- bronzenes Fahrabzeichen Zweispänner und Vierspänner

1. Wochenende: 20. - 22. 1. 2017 und

2. Wochenende: 10. - 12. 2. 2017

- PferdeStark am 26. und 27. August 2017 in Wendlinghausen

- Säumerkurse für Anfänger und Fortgeschritten

- Holzurücketrail im November 2017

- Mitgliederversammlung im Frühjahr 2017

Falls ihr Veranstaltungen zum Thema Arbeitspferde selber organisiert oder welche wisst, so gebt uns Bescheid damit wir diese in die nächste Ausgabe mit aufnehmen können.